

INHALT

VORWORT	5
1. Ziel und Durchführung der Umfrage	5
2. Kurze sprachgeographische Beschreibung des Kantons Wallis	6
EINLEITUNG	8
1. Wen haben wir befragt?	8
2. Ausgezeichnete Rücklaufquote	9
3. Reaktionen auf den Fragebogen	9
4. Methodologische Anmerkungen	10
I. SOZIALE UND SPRACHLICHE DATEN DER ANTWORTENDEN	11
1. Soziale Daten, Mandat und Parteizugehörigkeit der Antwortenden	11
2. Kulturelle Identität: Ich fühle mich als...	13
3. Sprachliches Milieu der Befragten	16
4. Fremdsprachenkenntnisse der Walliser PolitikerInnen	19
5. Meinungen zur individuellen Zweisprachigkeit	24
II. ZWEI LANDESSPRACHEN - EIN KANTON: MEINUNGEN ZUR INSTITUTIONELLEN UND GESELLSCHAFTLICHEN ZWEI-SPRACHIGKEIT DES KANTONS	25
1. Meinungen zur institutionellen Zweisprachigkeit	25
2. Meinungen zur gesellschaftlichen Zweisprachigkeit	34
III. DAS ZUSAMMENLEBEN VON DEUTSCH- UND FRANZÖSISCHSPRACHIGEN: SCHWIERIGKEITEN UND LÖSUNGEN	38
1. Stellenwert von Fremdsprachenkenntnissen	39
2. Die Verwendung des Dialekts in der deutschen Schweiz	42
3. Gestaltung des Zusammenlebens zwischen deutschsprachiger und französischsprachiger Bevölkerung: Anregungen der PolitikerInnen	46
IV. VERHALTENSWEISEN DER AMTSPERSONEN	49
1. Zwei Sprachen - ein Parlament: deutschsprachige und französischsprachige PolitikerInnen auf Kantonsebene	49
2. PolitikerInnen in Gemeinde und Kanton: getroffene Massnahmen	54

V.	ZWEI- UND MEHRSPRACHIGKEIT AUF KOMMUNALER EBENE	57
1.	Auswirkungen der offiziellen Zweisprachigkeit auf die Gemeinden	57
2.	Mehrsprachigkeit und AusländerInnen	59
VI.	DIE VIERSPRACHIGE SCHWEIZ: BESCHREIBUNG UND BEURTEILUNG DES IST-ZUSTANDES	63
1.	Das Zusammenleben der Sprachgruppen in der Schweiz	63
2.	Die Vertretung der Sprachgruppen auf Bundesebene	65
3.	Förderung des Rätomanischen	70
VII.	MEHRSPRACHIGKEIT IM EUROPA DER ZUKUNFT: VERKEHRSSPRACHEN UND AUSWIRKUNGEN AUF DIE SCHWEIZ	71
1.	Die zukünftigen Verkehrssprachen in Europa	71
2.	Europäischer Wirtschaftsraum und Sprachgebrauch in der Schweiz	72
VIII.	WIE SEHEN DIE WALLISER BEFRAGTEN IHRE ANDERS- SPRACHIGEN KOLLEGEN: EINSCHÄTZUNG DER ANDEREN POLITIKERGRUPPE	76
1.	Einschätzung der anderen Poltikergruppe	76
2.	Einschätzung des Bildes, das die anderen von der eigenen Gruppe haben	78
IX.	FAZIT	81
	ANHANG	89